

SELBSTTEST

Welcher Social-Media-Kanal ist für mein Ausbildungsmarketing geeignet?

Wenn Sie als Unternehmen auf Social Media vertreten sein wollen, lohnt sich ein genauer Blick auf die verschiedenen Kanäle. Wir empfehlen Ihnen, besser einen Kanal richtig zu pflegen als mehrere halbherzig. Dieser Selbsttest soll Ihnen eine erste Einschätzung geben, welcher Social-Media-Kanal zu Ihren aktuellen Bedürfnissen passen könnte. Selbstverständlich spielen diverse weitere Kriterien eine wichtige Rolle bei der Auswahl Ihrer Gesamtstrategie.

Sie können mehrere Antworten ankreuzen. Schauen Sie zum Schluss, welche Farbe überwiegt und lesen Sie in der Auflösung auf Seite 3, welcher Kanal zu Ihnen passen könnte.

1. Wie alt ist die Zielgruppe, die Sie erreichen möchten?

- ▶ Zwischen 13 und 16 Jahren
- ▶ Zwischen 16 und 25 Jahren
- ▶ Älter als 25 Jahre und Eltern potenzieller Kandidaten

2. Welche Inhalte möchten Sie produzieren?

- ▶ Hochwertige Fotos und Videos
- ▶ Texte und einfache Fotos
- ▶ Kurze Videos mit Effekten

3. Wie soll Ihr Social-Media-Auftritt aussehen?

- ▶ Informativ und authentisch
- ▶ Unterhaltend und lustig
- ▶ Ästhetisch und kreativ

4. Mit welchem Format möchten Sie die Leute ansprechen?

- ▶ Text
- ▶ Foto
- ▶ Video

5. Wie arbeiten Sie gerne?

- ▶ Kreativ mit einem Auge fürs Detail
- ▶ Mutig und experimentierfreudig
- ▶ Klassisch und textaffin

6. Wie planen Sie Ihre Inhalte?

- ▶ Eher kurzfristig
- ▶ Eher mittelfristig
- ▶ Eher langfristig

7. Wie viel Aufwand können Sie in die Erstellung Ihrer Inhalte investieren?

- ▶ Wenig
- ▶ Mittel
- ▶ Viel

8. Wie möchten Sie mit Ihrer Zielgruppe in Kontakt treten?

- ▶ Mit Nachrichten und Live-Chat
- ▶ Mit Hashtags und gemeinsamen Aktionen
- ▶ Mit Kommentaren und Nachrichten

9. Wie oft in der Woche möchten Sie Inhalte veröffentlichen?

- ▶ Täglich
- ▶ Jeden zweiten Tag
- ▶ Zweimal pro Woche

10. Haben Ihre Auszubildenden und Ihre anderen Mitarbeitenden Spaß daran vor die Kamera zu treten?

- ▶ ☐ Ja
- ▶ ☐ Nein

11. Sind Sie bereit eigenes Foto- und Videomaterial zu teilen?

- ▶ ☐ Ja
- ▶ Nur Fotos
- ▶ Nur Videos
- ▶ Nein

12. Möchten Sie in Ihren Beiträgen auf andere Websites wie beispielsweise Ihre Karriereseite verlinken?

- ▶ ☐ Ja
- ▶ ☐ Nein

Zählen Sie nun die Anzahl der angekreuzten Farben zusammen und notieren Sie Ihr Ergebnis:

- ▶ _____
- ▶ _____
- ▶ _____

Auf der folgenden Seite finden Sie die Auflösung.

AUFLÖSUNG SELBSTTEST

Welcher Social-Media-Kanal ist für mein Ausbildungsmarketing geeignet?

Sie haben überwiegend gelb angekreuzt?

Sie sollten Facebook näher ins Auge fassen. Mit über 32 Millionen Nutzern in Deutschland erreichen Sie vor allem Personen ab 25 Jahren. Auf diesem Kanal können Sie die Eltern Ihrer potenziellen Auszubildenden sowie Ihre bestehenden Mitarbeitenden ansprechen. Schreiben Sie informative Texte und ergänzen Sie diese durch Fotos oder Links zu weiterführenden Webseiten. Mit wenig Aufwand und einer einfachen Handhabung können Sie in kurzer Zeit einen eigenen Social-Media-Kanal erstellen. Darüber hinaus können Sie Veranstaltungen erstellen und so beispielsweise über anstehende Messeauftritte informieren. Damit noch mehr Leute auf Ihren Kanal aufmerksam werden, können Sie gezielt einzelne Beiträge bewerben.

Sie haben überwiegend lila angekreuzt?

Die Auswertung zeigt, Instagram könnte ein geeigneter Kanal für Sie sein. Sie erreichen eine junge Zielgruppe durch das Teilen von qualitativ hochwertigen Fotos und Videos. Nutzen Sie Ihre Auszubildenden oder Ihre anderen Mitarbeitenden als Botschafter und geben Sie Ihrem Kanal damit ein Gesicht. Seien Sie kreativ, probieren Sie sich im Fotografieren aus und zeigen Sie Ihren Arbeitsalltag mit der Funktion „Instagram Story“. Diese Inhalte können Sie auch in den sogenannten Highlights speichern. Ergänzen Sie Ihre Fotos mit Bildunterschriften und Hashtags, um möglichst viele Menschen zu erreichen. Damit noch mehr Leute auf Ihren Kanal aufmerksam werden, können Sie gezielt einzelne Beiträge bewerben.

Sie haben überwiegend türkis angekreuzt?

Nutzen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen TikTok bietet. Das neue und aufstrebende Soziale Netzwerk verlangt unterhaltende und lustige Videos. Probieren Sie es aus und spielen Sie mit Musik, Filtern und Stickers. Nutzen Sie Ihre Auszubildenden oder Ihre anderen Mitarbeitenden als Botschafter und gewinnen Sie damit auf kreativem Weg eine sehr junge Zielgruppe. Mit der Duett-Funktion und Hashtag-Challenges treten Sie auf spielerische Art mit anderen Nutzern in Kontakt. Mit dem Tik-Code, der ähnlich funktioniert wie ein QR-Code, können Sie in E-Mail-Signaturen oder auf Flyern auf Ihren Kanal kostenfrei aufmerksam machen.



Beachten Sie dabei auch die rechtlichen Grundlagen wie Impressumspflicht, Urheberrecht und Recht am eigenen Bild. Auf kofa.de erhalten Sie weitere Informationen.